

Ivana Daskalovska

Willkommen zur Übung

Einführung in die

Computerlinguistik

Morphologie



Wiederholung



- **Was ist Morphologie, Morphem?**



- **Was ist Morphologie, Morphem?**
 - Teildisziplin der Linguistik, die mit der interne Struktur der Wörter beschäftigt. Mit den Formen der Wörter.
 - Morphem ist die kleinste bedeutungstragende Einheit der Sprache.

- **Nennen Sie die zwei Bereiche der Morphologie**

- **Nennen Sie die zwei Bereiche der Morphologie**

- **Flexionsmorphologie (Wortformbildung):**

- Markierung von Tempus, Person, Kasus, Numerus, ...
- Aufbau von Wortformen aus Wortstamm und Flexionsendung
der Mann – des Mannes
- Regeln zur Auswahl der korrekten Repräsentationseinheit: geht – ging

- **Wortbildungslehre (Wortstammbildungslehre):**

-Derivationsmorphologie: Bedeutungsverändernde Bildung von Wörtern aus einem Stamm-Morphem und einem Derivationsmorphem.

Beispiele: klar – unklar Sache – sächlich / sachlich

-Komposita: Zusammensetzung von mehreren Stamm-Morphemen

Beispiele: Bauer + Hof – Bauernhof Sonne + baden – sonnenbaden

- **Welche Arten von Morphemen existieren im Deutschen und Englischen?**

- **Welche Arten von Morphemen existieren im Deutschen und Englischen?**

- **Freie Morpheme** – können alleine als Wort stehen

- {Garten}

- {Zwerg}

- {book}

- {sing}

- **Gebundene Morpheme** – können nicht alleine als Wort stehen

- {ge-} (geschlafen)

- {-s} (Peters)

Fugenelemente - keine Morphe und keine Morpheme, weil sie keine identifizierbare Bedeutung tragen.

(Krankheit)-s-(zeichen) (Schwan)-en-(hals)

- **Erklären sie die Begriffe: Basis, Stamm, Wurzel und Affix**

- **Erklären sie die Begriffe: Basis, Stamm, Wurzel und Affix**
 - **Basis** - Jede Form, an die ein Affix angefügt werden kann
 - **Stamm** - eine Basis, an die Flexionsaffixe angefügt werden können
 - **Wurzel** - Teil der übrig bleibt, wenn alle Affixe entfernt worden sind
 - **Affix** - ein gebundenes Morphem, welches verschiedene Basen in analoger Weiser modifiziert
 - **Flexionsaffix** - markiert grammatische Funktionen wie Tempus, Person, Kasus oder Numerus.
 - **Derivationsaffix** - Verändert die Bedeutung und bildet einen neuen Stamm
 - **Präfix, Suffix, Infix, Zirkumfix**

- **Erklären Sie den Unterschied zwischen Derivation, Flexion und Komposition**

- **Erklären Sie den Unterschied zwischen Derivation, Flexion und Komposition**

- **Derivation und Flexion:**

- Ein analysierbares Wort kann rekursiv als **Kombination eines Morphems** und **eines Restes der Basis** aufgefasst werden (die weiter analysierbar ist, falls sie aus mehreren Morphemen besteht)

- **Komposition:**

- Ein analysierbares Wort kann rekursiv als **Kombination zweier Stämme** aufgefasst werden (die ggf. weiter analysierbar sind)

- **Was ist Synkretismus?**

- **Was ist Synkretismus?**

- verschiedene grammatische Kategorien, die durch die gleiche Form repräsentiert werden.

Erklären Sie folgende Begriffe: Konjugation, Deklination, Komparation

Erklären Sie folgende Begriffe: Konjugation, Deklination, Komparation

➤ Konjugation:

- die morphologische Kennzeichnung nach Person, Tempus, Aktiv/Passiv (“Genus verbi”), Numerus, (Aspekt, Modus (Indikativ/Konjunktiv/Imperativ),...)

⇒ Verben

➤ Deklination:

- Flexion nach Kasus, Genus, Numerus

⇒ Adjektiv, Substantiv, Pronomen, Artikel

➤ Komparation:

- Graduierung und Vergleich.

⇒ Adjektiv

- **Was ist POS-tagging, was ist Stemming?**

- **Was ist POS-tagging, was ist Stemming?**

- **POS-tagging (Part-of-speech-tagging):**

- Automatische Wortartbestimmung

- **Stemming:**

- Grundform eines Wortes kann gefunden werden, wenn Wortart bekannt.

- **Welche Kriterien kann man bei der Wortartklassifikation benutzen?**

- **Welche Kriterien kann man bei der Wortartklassifikation benutzen?**

- **Morphologisch-syntaktische Kriterien**

Morphologisch:

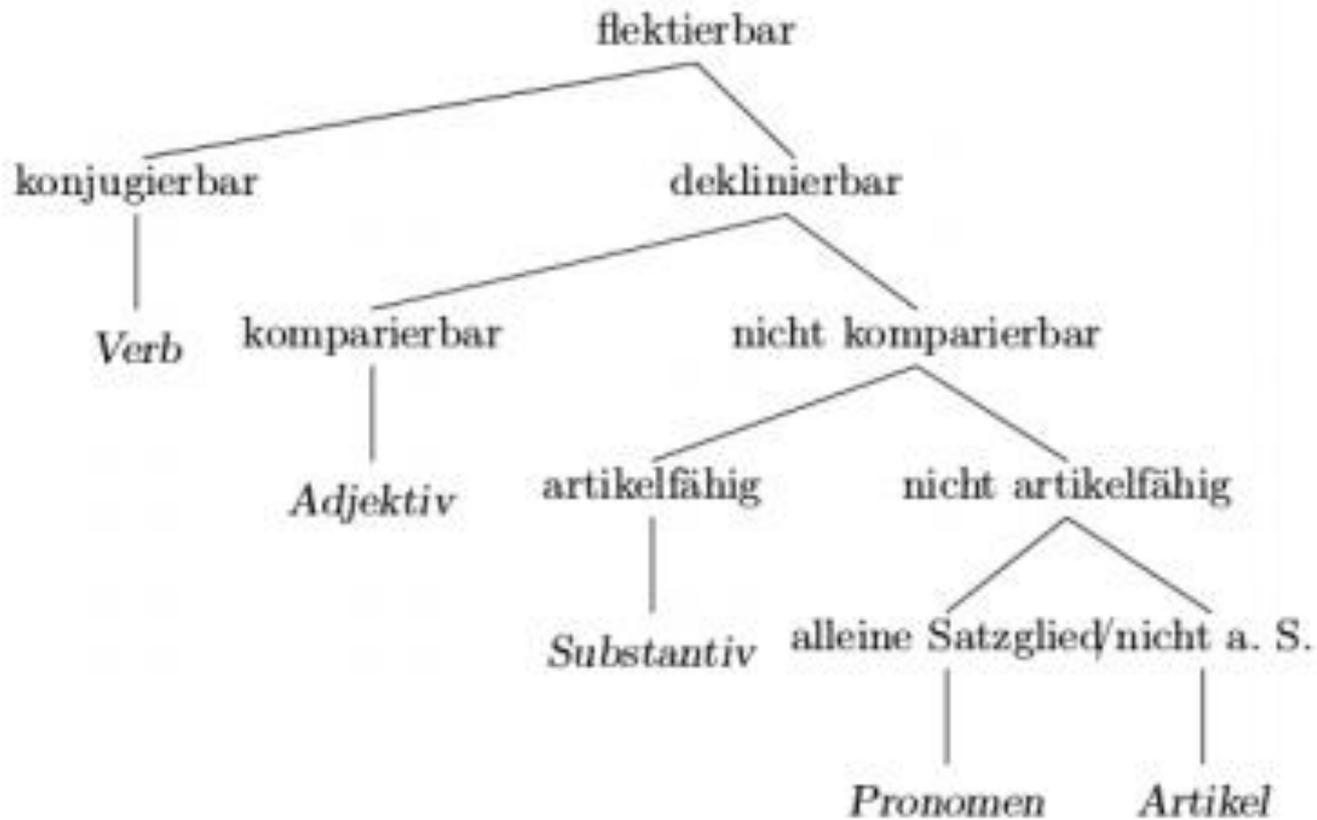
flektierbar: Substantiv, Adjektiv, Pronomen, Numerale, Verb, Artikel
nicht flektierbar: Präposition, Konjunktion, Partikel
bei Adverbien - nicht klar ob flektierbar (Komparativ möglich).

Syntaktisch:

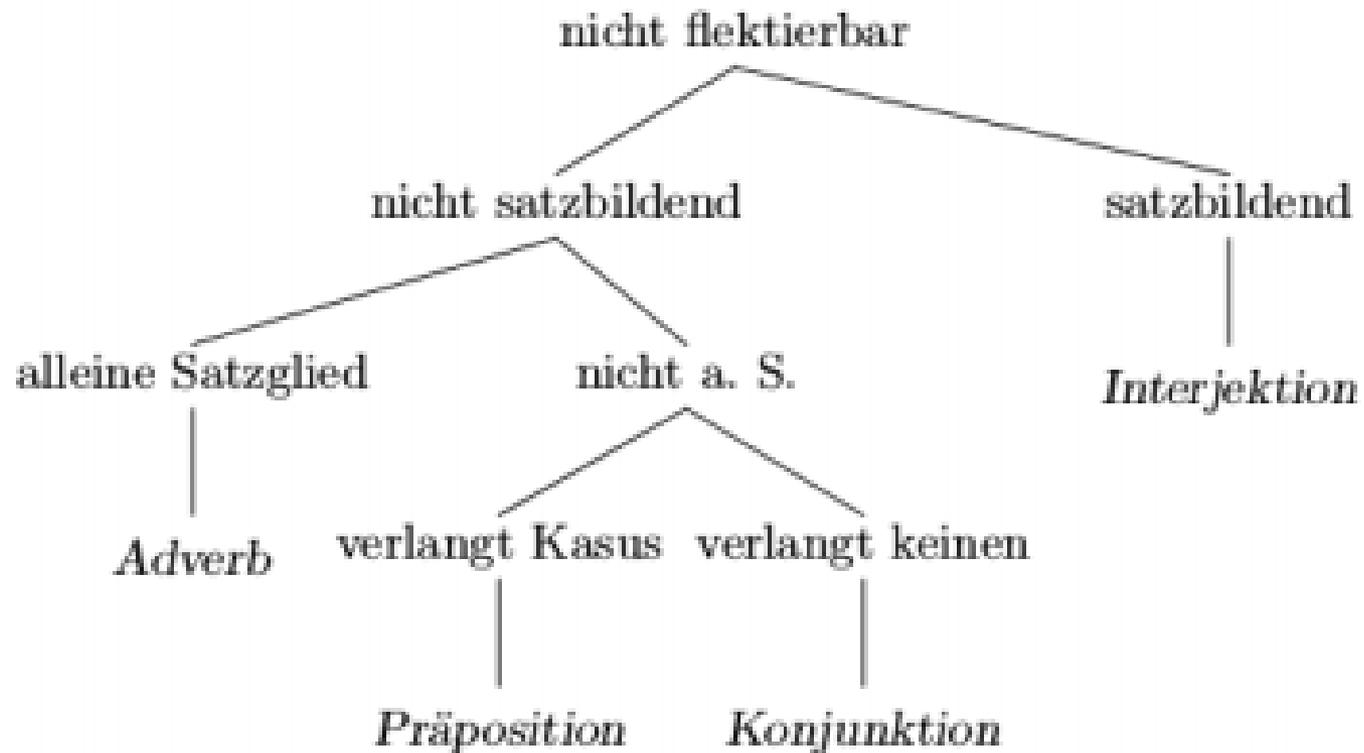
- als **Satzglied** fungieren
- **Artikelfähig**
- **fordert Kasus**

Die Hauptunterscheidung wird zwischen flektierbaren und nicht-flektierbaren Lexemen getroffen, die Wortarten werden davon ausgehend weiter eingeteilt.

Wortarten (flektierbare Lexeme)



Wortarten (nicht-flektierbare Lexeme)



➤ Semantische Kriterien

-Autosemantika:

Substantiv, Adjektiv, Adverb, (Voll-)Verb

-Synsemantika:

Hilfsverb (sein, haben, werden), Partikel (zu)

Pronomen, Präposition, Artikel und Partikel lassen sich schlecht in dieses Schema einordnen

➤ Kasuszuweisung

- Kann das Lexem den Kasus eines Satzgliedes bestimmen?

➤ Produktivität

-Offene Klassen

- Bestandteile des Lexikons, durch Wortbildungsregeln jederzeit erweiterbar:
Verb, Nomen, Adjektiv, Adverb

-Geschlossene Klassen

- aufzählbar und somit in die Grammatik integrierbar:
Präposition, Artikel, Konjunktion

- Betrachten Sie den folgenden Textausschnitt, bestimmen sie **wie viele Token** und **wie viele unterschiedliche Types** in dem Text enthalten sind. Betrachten Sie es einmal als **Wortformen** und einmal als **Lexeme**, wo liegt der Unterschied?
- Analysieren Sie die unterstrichene Wörter:
 - Basis (Stamm, Wurzel)
 - Affixe (Derivationsaffix, Flexionsaffix)
 - Freie oder gebundene Morpheme
 - Komparation, Deklination, Konjugation



Es war einmal eine Königin. Diese hatte keine Kinder, wünschte sich aber ein Kind, da sie so einsam war. Eines Tages saß sie an einer Stickerei und betrachtete den Rahmen von schwarzem Ebenholz. Draußen schneite es und die Schneeflocken tanzten vom Himmel. Sie war so tief in Ihre Gedanken versunken, dass sie sich in den Finger stach und drei Blutstropfen auf den weißen Schnee fielen. Als sie das sah, erwachte in ihr wieder der Gedanke an ein Kind.

Es war einmal eine Königin. Diese hatte keine Kinder, wünschte sich aber ein Kind, da sie so einsam war. Eines Tages saß sie an einer Stickerei und betrachtete den Rahmen von schwarzem Ebenholz. Draußen schneite es und die Schneeflocken tanzten vom Himmel. Sie war so tief in Ihre Gedanken versunken, dass sie sich in den Finger stach und drei Blutstropfen auf den weißen Schnee fielen. Als sie das sah, erwachte in ihr wieder der Gedanke an ein Kind.